

PLACES



PLACES
TO SEE

Museen,
Palmengarten,
Zoo

TO

SEE

TO

SEE

TO

SEE

TO

SEE

10 JAHRE

Liebe Partner*innen,

PLACES TO SEE, das Kooperationsprojekt von 24 Frankfurter Kulturinstitutionen, bietet gemeinnützig arbeitenden Organisationen ein vielseitiges Bildungs- und Vermittlungsprogramm – und das kostenfrei.

Das Angebot von PLACES TO SEE ist in drei unterschiedliche Formate aufgeteilt.

Mit **BONUS** können Sie in jeder Institution eine Gruppenführung oder einen Workshop im Jahr buchen. Rufen Sie gerne die angegebenen Kontakte an, um sich über die aktuellen Angebote informieren zu lassen. Im direkten Gespräch können Sie zudem die Bedürfnisse der Gruppe wie Barrierefreiheit oder ein Angebot in Einfacher Sprache absprechen.

Das Format **LABOR** ermöglicht Ihnen, mit einer Kulturinstitution über mehrere Termine zusammenzuarbeiten. Sprechen Sie die Kulturinstitutionen an, gemeinsam können Sie ein Thema oder eine gemeinsame Frage erarbeiten.

Mit dem Format **BLIND DATE** möchte PLACES TO SEE ein Kennenlernen von zwei Vereinen oder Organisationen ermöglichen. Das Treffen findet in einer Kulturinstitution statt. Für ein **BLIND DATE** füllen Sie gerne die beigelegte Postkarte aus, diese ist bereits frankiert.

Tolle Neuigkeiten: Dieses Jahr feiert PLACES TO SEE 10 Jähriges Jubiläum! Mit der **KULTURSPRECHSTUNDE** möchten wir Sie einladen, bisher unbesuchte Kulturinstitutionen und deren Angebote besser kennenzulernen. Die **KULTURSPRECHSTUNDE** ermöglicht Ihnen, Fragen zu stellen und Angebote der Institutionen kennenzulernen. Treffpunkt ist 5 Minuten vor der genannten Zeit an der Kasse der jeweiligen Kulturinstitution. Die **KULTURSPRECHSTUNDE** ist selbstverständlich kostenfrei. Alle Termine und Uhrzeiten finden Sie auf dem beiliegenden Zettel.

10 Jahre PLACES TO SEE, jetzt auch auf Instagram! Folgen Sie uns auf dem Account: @placestoseefrankfurt.

Der Infobrief steht Ihnen auch digital auf der Website frankfurt.de/placestosee/infobrief zur Verfügung. Der folgende Infobrief Dez. '25 – Mai '26, wird nur digital erscheinen und ist dort für Sie abrufbar.

Bei Fragen zur Teilnahme an PLACES TO SEE oder den Formaten kontaktieren Sie gerne die Projektkoordination unter: placestosee@stadt-frankfurt.de Für Absprachen zu Führungen, Workshops und den Angeboten der Kulturinstitutionen kontaktieren Sie die jeweiligen Buchungsabteilungen.

PLACES TO SEE – 22 Museen, Palmengarten und Zoo freuen sich auf Ihren Besuch!

ARCHÄOLOGISCHES MUSEUM

Hier eine Auswahl unseres Programms. Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage. Beratung und Kontakt: 069.212 393 44 Di & Do 10–13 Uhr oder per E-Mail an fuehrungen.archaeologie@stadt-frankfurt.de

DAUERAUSSTELLUNG:

Das Archäologische Museum bewahrt, erforscht und vermittelt die älteste Geschichte Frankfurts und macht die klassische Antike und den Alten Orient erlebbar!

In den Ausstellungsräumen der mittelalterlichen Kirche des ehemaligen Karmeliterklosters reisen Sie von den Anfängen der menschlichen Kultur über die Bronze- und Eisenzeit und die römischen Stadt NIDA bis in die Neuzeit.

Die Kaiserpfalz franconofurd bietet ein Schaufenster in die Ursprünge der Stadt Frankfurt: ein römisches Bad, die Mauern des karolingischen Königshofes, spätmittelalterliche Keller – Spuren aus rund 2000 Jahren Stadtgeschichte! Darüber hinaus werden ausgewählte Funde aus den Grabungen im Herzen der Frankfurter Altstadt in einem Ausstellungsraum präsentiert.

SONDERAUSSTELLUNG:

Die dunkle Seite Roms – Das Massengrab von Scupi

Laufzeit: bis 31.08.2025

Im Fokus der Ausstellung steht ein bemerkenswerter archäologischer Fund aus einer Nekropole der römischen Stadt Scupi, nahe dem heutigen Skopje in der Republik Nordmazedonien: ein Massengrab, das Einblicke in die Schattenseiten des Römischen Reiches gewährt.

Das römische Frankfurt

Laufzeit: ab Herbst 2025

Die Ausstellung zeigt alles, was das römische Frankfurt zu bieten hat. Von Höchst über den Domhügel bis nach Heddernheim und Praunheim: Auf dem ganzen Gebiet der Stadt Frankfurt sind Spuren aus der Römerzeit zu finden.

Öffnungszeiten:

Mi 10–20 Uhr, Do–So 10–18 Uhr

FÜHRUNGEN:

(Dauer- & Sonderausstellung) für Erwachsene und Kinder (Dauerausstellung: 20 Personen; Sonderausstellung: 15 Personen)

Dauer: 1 Stunde

WORKSHOPS:

Für Erwachsene, Jugendliche und Kinder ab 6 Jahren werden verschiedene Workshops angeboten. Diese sind kombinierbar mit Führungen durch die Dauer- oder Sonderausstellung.

Dauer: 1–1,5 Stunden, Termin nach Vereinbarung (Je nach Workshopformat 10–20 Personen)

BIBELHAUS ERLEBNIS MUSEUM

Hier eine Auswahl unseres Programms.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage.

069.664 265 25, Di–Fr 10–17 Uhr oder per E-Mail an kontakt@bibelhaus-frankfurt.de

DAUERAUSSTELLUNG:

Das BIMU ist ein Museum zur Lebenswelt der heiligen Schriften. Es zeigt, wie Menschen vor über 2000 Jahren gelebt haben. Ein Zelt mit einem Mühlstein lädt zum Erzählen ein. Beim Besuch des BIMU kann man an Bord eines Segelbootes gehen. Schriftrollen und frühe Ausgaben der heiligen Schriften sind zu sehen.

FÜHRUNGEN:

Thora – Bibel – Koran: die heiligen Geschichten in drei Weltreligionen

Im Erzählzelt kommen wir ins Gespräch über Geschichten, die viele Religionen miteinander teilen. Zum Beispiel die Geschichte von Avram-Abraham-Ibrahim, Sarah-Sahra, Hagar-Hajar, Ismael-Ismail, Jizhak-Issak-Ishak, die in Judentum, Christentum und Islam erzählt wird. Hier, am Mühlstein, erzählen sich bis heute die Menschen die wichtigen Geschichten. Wir besuchen den Nachbau eines Fischerbootes aus den Zeiten der Heiligen Schrift. Wir sehen den heiligen Bezirk, den Tempelberg in der Stadt Jerusalem im Modell und im Film.

Dauer: 100 Minuten
ab 6 Jahren, 15 Teilnehmende
Termin nach Vereinbarung

DEUTSCHES ARCHITEKTUR-MUSEUM DAM

SONDERAUSSTELLUNG:

Legobaustelle im DAM Ostend

Laufzeit: 01.07.25 – 04.08.2025

Anmeldung online über die Website

Die Legobaustelle bietet ein erlebnisreiches Ferienprogramm für Kinder und Erwachsene gleichermaßen. Tauchen Sie ein in die Welt der Legobausteine und lassen Sie Ihrer (Bau-)Fantasie freien Lauf. Gemeinsam bauen, gestalten und erschaffen wir bunte, faszinierende Welten – eine einzigartige Gelegenheit, spielerisch die Baumeister in uns zu entdecken.

FÜHRUNGEN:

Frankfurts Neue Altstadt

Zwischen Dom und Römer ist von 2012–2018 die Neue Altstadt als ein Ensemble aus 15 Rekonstruktionen und 20 Neubauten entstanden. Ist die Neue Altstadt ein will-

kürliches Disneyland inmitten einer Stadt der Moderne? Oder ist die Gestaltung des kleinen Quartiers das Ergebnis einer schon seit 1900 währenden Diskussion um die Bewahrung und Modernisierung des Frankfurter Stadtzentrums? Diese Fragen werden in dem Rundgang erörtert.

Hochhäuser in Frankfurt. Ein Rundgang entlang der östlichen Wallanlagen.

Das Bankenviertel ist seit den frühen 1950er Jahren ein Zentrum des Hochhausbaus in Frankfurt. Auch wenn inzwischen ein zweites Cluster an Turmhäusern an der Messe entsteht, lässt sich im Bankenviertel die Entwicklung und Veränderung dieser Baugattung HOCHHAUS in den vergangenen 70 Jahren idealtypisch nachzeichnen. Die kleine Exkursion führt entlang der östlichen Wallanlagen vom Willy-Brandt-Platz bis zum Opernplatz. Dauer des Rundgangs: 1,5 Stunden. Start am Willy-Brandt-Platz

DEUTSCHES ROMANTIK-MUSEUM

Das Deutsche Romantik-Museum präsentiert einzigartige Originale mit innovativen Ausstellungsformen, die die Zeit der Romantik als Schlüsselepoche erfahrbar machen. Es ist weltweit das erste Museum, das sich der Epoche der Romantik als Ganzes widmet.

FÜHRUNGEN:

Wir bieten Ihnen für Gruppen individuelle Führungen und Workshops an.

Pro Führung können 15 Personen teilnehmen. Terminanfragen mit Angebotsauswahl über: freies-deutsches-hochstift.de/besuch/anfrage-individuelle-fuehrungen-workshops/

DFF – DEUTSCHES FILMINSTITUT & FILMMUSEUM

Termine für Führungen und Workshops
nach Vereinbarung

Christina Schneider 069.961 220 22 3
Mo–Fr 10–15 Uhr oder per E-Mail an
museumspaedagogik@dff.film

DAUERAUSSTELLUNG:

Auf zwei Stockwerken und zeigt die Dauer-
ausstellung spannende originale Exponate.
Große Filmprojektionen laden ein, das be-
wegte Bild zu erkunden und machen die
Faszination des Mediums Film erfahrbar.
An verschiedenen Stationen und Modellen
kann selbst ausprobiert und experimentiert
werden.

SONDERAUSSTELLUNG:

Entfesselte Bilder-Sonderausstellung zu
mobilen Kamerafahrten im Film:

Laufzeit: 02.04.2025 – 01.02.2026

In der Ausstellung ist das Thema die so-
genannte „Plansequenz“, das sind Filmszenen,
die aus einer einzigen, langen, ungeschnit-
tenen Einstellung bestehen. Von den ersten
Versuchen in der Stummfilmzeit bis zu heu-
tigen One Shot-Filmen zeigt die Ausstellung
Film als einzigartige Kunstform seit über
mehr als 100 Jahren Filmgeschichte.

FÜHRUNGEN:

Führungen durch die Sonderausstellung
für Erwachsene und Jugendliche

Dauer: 1 Stunde

Termin nach Vereinbarung.

Führungen durch die Sonder- und Dauer-
ausstellung

für Erwachsene und Kinder

Dauer: 1 Stunde

Termin nach Vereinbarung

WORKSHOPS:

für Erwachsene, Jugendliche und Kinder
ab 10 Jahren

Dauer: 1,5 Stunden

Termin nach Vereinbarung

Pixilation

mit dem Tablet:

Ausgangspunkt für den Workshop sind die
Experimentalfilme des Regisseurs Norman
McLaren, die er in Stop-Motion-Technik
gedreht hat. Statt lebloser Objekte wie in an-
deren Stop-Motion-Filmen nutzte McLaren
den Menschen als animierte Figur, etwa
indem er einen Mann immer wieder in die
Luft springen ließ und ihn immer dann
fotografierte, wenn er in der Luft schwebte.
Bild für Bild zusammengesetzt und in
Filmgeschwindigkeit abgespielt, ergibt das
den Eindruck, als könne der Mann fliegen.

Animationsfilm

am Tricktisch:

als Einstieg wird zur Inspiration ein kurzer
Animationsfilm in Stop-Motion-Technik
gezeigt. Anhand einzelner Bilder entsteht
ein bewegter Trickfilm. Muscheln, Steine
oder Knöpfe werden zu Filmstars. Die Be-
wegung entsteht durch das Verrücken der
Gegenstände auf dem Tricktisch. Die Foto-
grafien der einzelnen Bewegungsphasen
werden dann als Film abgespielt und mit
Musik unterlegt: So sehen wir am Ende
abstrakte und fantastische Filme, sowie
kurze szenische Erzählungen.

DOMMUSEUM

Wir bieten Führungen und Workshops im
Dommuseum, dem Frankfurter Dom, im
Domturm und in der Kirche St. Leonhard.
Weitere Informationen auf unserer Home-
page: dommuseumfrankfurt.de
Beratung und Kontakt:
069.800 871 82 93, Di–Fr 9–13 Uhr

oder per E-Mail an

fuehrungen@dommuseum-frankfurt.de

DAUERAUSSTELLUNG:

Das Dommuseum Frankfurt zeigt kirch-
liche Schatzkunst, eine reiche Sammlung
mittelalterlicher und barocker Messge-
wänder und bedeutende Exponate zum
Frankfurter Kaiserdom von frühmittelal-
terlichen Grabungsfunden bis zu Zeugnissen
seiner historistischen Neugestaltung
im 19. Jahrhundert.

Öffnungszeiten:

Di–Fr 10–17 Uhr, Sa+So 11–17 Uhr

SONDERAUSSTELLUNG:

Verschlusssache. Mittelalterliche bemalte
Schränke aus sakralen Kontexten

Laufzeit: September–November 2025

Erst seit dem 12. Jahrhundert sind

Schränke in unserer Region nachweisbar:
im Gebrauch adliger Eliten, vor allem
aber in Kirchen und Klöstern. Doch nur
wenige Schränke mit Bemalung sind bis
heute erhalten.

FÜHRUNGEN:

Führungen durch den Dom und
das Dommuseum

für Erwachsene und Kinder,

max. 20 Personen

Dauer: 1 oder 1,5 Stunden

Führungen auf den Domturm

für Erwachsene und Kinder,

max. 15 Personen

Dauer: 1 Stunde

WORKSHOPS:

Jugendlichen und Kindern ab 5 Jahren wer-
den verschiedene Workshops angeboten.

Diese sind kombiniert mit Führungen
durch den Dom oder auf den Domturm.

Dauer: 3 Stunden

Termin nach Vereinbarung

Je nach Workshopformat 10–15 Personen

EINTRACHT MUSEUM

Hier finden Sie eine Auswahl unseres An-
gebots. Das Museum bietet darüber hinaus
weitere Angebote. Kommen Sie gerne auf
uns zu.

Beratung und Kontakt:

069.955 032 75 Di–So 10–18 Uhr oder per
E-Mail an museum@eintrachtfrankfurt.de

DAUERAUSSTELLUNG:

Über 125 Jahre Frankfurter Sportgeschich-
te zum Anfassen: Von der Gründungsur-
kunde des Vereins vom 8. März 1899, über
alte Fußballschuhe und Trikots bis hin zu
den gewonnenen Pokalen der Frauen und
Männer von Eintracht Frankfurt gibt es
viel zu sehen und über die Geschichte des
Fußballsports zu lernen!

FÜHRUNGEN:

Führungen durch die Ausstellung und
das Fußballstadion (Dauerausstellung +
Stadionführung)

für Erwachsene und Kinder

bis zu 30 Personen

Dauer: 1,5 Stunden

Termin nach Vereinbarung

Auf Anfrage in Leichter Sprache

WORKSHOPS:

für Erwachsene, Jugendliche und Kinder
ab 8 Jahren – je nach Thema

Dauer: 1–1,5 Stunden

Termin nach Vereinbarung

je nach Workshopformat 10–30 Personen

„Zeitspiel!“ Wie war der Fußball vor
100 Jahren

Ziel des Workshops ist eine lebendige Be-
gegnung mit der Geschichte am Beispiel
des Fußballs. Dem Alter der Teilnehmenden
entsprechend legen wir Wert auf einen
angemessenen Methodenwechsel, der
Stationen lernen, entdeckendes Lernen

sowie den Einsatz verschiedener Medien umfasst. So lernen nicht nur Geschichts-begeisterte etwas über die Entwicklung hin zum modernen Fußballsport. Kombinieren kann man den Workshop mit einer kleinen Stadionführung im Anschluss.

Weltauswahl Frankfurt – Woher kommen die „Frankfurter Jungs“?

Anhand des aktuellen Kaders können sich die Teilnehmenden durch ein interaktives Spiel erschließen, aus welchen Ländern sich die Frankfurter Mannschaft zusammen-stellt. Außerdem diskutieren wir, wie Ein-tracht entsteht und durch gemeinsame Ziele kulturelle Unterschiede aufgehoben werden können. Im zweiten Teil des Workshops werfen wir einen Blick in die Geschichte der Frankfurter Eintracht. Auch das Thema von Diskriminierung im Fußball wird in diesem Kontext beleuchtet und ein angemessener Umgang damit diskutiert.

Kombinieren kann man den Workshop mit einer kleinen Stadionführung zum Abschluss.

EXPERIMINTA SCIENCE CENTER

Neben der Dauerausstellung bietet unser Angebot auch Workshops, Kindergeburts-tage mit Mitmach-Aktionen, Science Shows und weitere Veranstaltungsformate. Weitere Information unter experiminta.de oder Kontakt per E-Mail an info@experiminta.de

DAUERAUSSTELLUNG:

Unsere Dauerausstellung mit über 130 Ex-ponaten auf vier Stockwerken wartet darauf, erkundet und selbst ausprobiert zu werden. Themen aus Mathematik, In-formatik, Naturwissenschaft und Technik werden erfahrbar.

Gruppenanmeldung über die Website, bitte „Places to See“ im Kommentarfeld vermerken.

FÜHRUNGEN:

Es gibt zwar keine Führungen, digitale Be-gleiter können aber in Form von Avataren genutzt werden. Sie werden in folgenden Sprachen angeboten: DE, EN, FR, ES, IT, TUR, PL, RO, CN, UKR, Arabisch. Benötigt wird ein Smartphone, WLAN steht zur Verfügung.
www.experiminta.de/ausstellung/digitaler-avator

SPECIALS:

27.06.2025 Veranstaltung im Rahmen der „Woche des Wasserstoffs“; Dauer: 3,5 Stun-den, 14.30–18.00 Uhr; kostenfrei.

17.09.2025 Science Show und Knobel-Olympiade im Rahmen der „Aktions-wochen Älterwerden 2025“ für Seniorin-nen und Senioren; Dauer: 3,5 Stunden, 14.00–17.30 Uhr; regulärer Eintrittspreis.

FRANKFUTER GOETHE-HAUS

Im Haus am Großen Hirschgraben wurde Johann Wolfgang Goethe geboren und wuchs dort auf. Er verbrachte hier die Kind-heit und den größten Teil seiner Jugend. In seinem Elternhaus schuf Goethe sein eindrucksvolles Frühwerk, darunter ‚Götz von Berlichingen‘, die Urfassung des ‚Faust‘ und ‚Die Leiden des jungen Werther‘, die ihn über Nacht weltberühmt machten. In der einzigartigen Atmosphäre der original eingerichteten Räume werden das Familienleben der Goethes und das Frankfurt des 18. Jahrhunderts lebendig.

FÜHRUNGEN:

Für Gruppenführungen mit maximal 25 Personen pro Führung ist eine Anfrage vorab erforderlich. Eine weitere Führung zur gleichen Zeit oder mit zeitversetztem Beginn ist möglich.

Terminanfragen mit Angebotsauswahl über:

freies-deutsches-hochstift.de/besuch/anfrage-individuelle-fuehrungen-workshops/

HISTORISCHES MUSEUM FRANKFURT

Hier finden Sie eine Auswahl unseres Angebots. Beratung und Kontakt: 069.212 351 54 Mo–Fr 10–16 Uhr oder per E-Mail an besucherservice@historisches-museum-frankfurt.de

DAUERAUSSTELLUNG:

Die Highlights des Museums

Anhand ausgewählter Objekte führt der Rundgang durch die gesamten Daueraus-stellungen und vermittelt Frankfurter Stadtgeschichte bis in die Gegenwart. Dabei lernen Sie neben Ausstellungsstücken auch die Geschichte und Architektur des Hauses kennen.

Frankfurt in Bewegung – Eine Stadt mit Migrationsgeschichte

Im Rundgang erfahren Sie mehr über die lange Geschichte der Migration vom Mittelalter bis heute mit dem Fokus auf Frankfurt. Anhand ausgewählter Objekte führt der Rundgang durch die Daueraus-stellungen und bespricht, wie die zahlrei-chen Migrationsgeschichten die Stadt bis heute prägen.

SONDERAUSSTELLUNG:

Lassen Sie sich gern von unserem Besu-cherservice zu den Sonderausstellungen beraten.

Bewegung! Frankfurt in die Mobilität.

Laufzeit: 21.11.2024–14.09.2025

FÜHRUNGEN:

Führungen durch die Ausstellung (Dauer- & Sonderausstellung) für Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren (max. 25 Personen) Dauer: 1,5 Stunden
Öffnungszeiten: Di–So 11–18 Uhr

JÜDISCHES MUSEUM FRANKFURT

Bertha-Pappenheim-Platz 1
60311 Frankfurt am Main

DAUERAUSSTELLUNG:

Die neue Dauerausstellung präsentieren wir an einem authentischen Ort. Sie erstreckt sich über drei Etagen des Rothschild-Palais' und beleuchtet verschiedene Aspekte der jüdischen Geschichte und Kultur Frankfurts aus einer jeweils anderen Perspektive. Die Ausstellung erzählt, wie Jüdinnen und Juden die kulturelle, wirtschaftliche und soziale Entwicklung der Stadt prägten. Zu-gleich thematisiert sie die jüdische Erfah-rung von Diskriminierung und Gewalt.

FÜHRUNGEN:

Jüdisches Museum – einfach erklärt.

Dauer: 1,5 Stunden

Führung durch die Dauerausstellung in Einfacher Sprache

Sie erfahren, wie Juden und Jüdinnen in den letzten 200 Jahren in Frankfurt leben. Sie sehen:

- Dinge aus dem Alltag von Juden und Jüdinnen,
- Bilder, handgemachte Kunstwerke, Fotos und Filme,
- alte Dokumente, Notizen und Bücher von jüdischen Menschen.

Frankfurt ist für viele Juden und Jüdinnen eine von den wichtigsten Städten in Europa.

Hier leben viele jüdische Menschen. Heute und auch früher schon.

Klangführung im Jüdischen Museum

Dauer: 1,5 Stunden

Klänge, Töne und Geräusche im Jüdischen Museum mit ausführlicher Objektbeschreibung

Wie klingt ein Schofar – das Instrument aus Horn – am jüdischen Feiertag Rosch Haschana? Der Schmuck der Thora raschelt leise, wann hören wir das? Wie klingt das Gebet? Wir hören sofort, wenn Glas zerbricht, aber wann ist es Teil eines Rituals? Wenn wir genau hinhören – erfahren wir jüdische Gegenwart und Geschichte ganz nah und sinnlich.

Diese neu entwickelte inklusive Führung richtet sich an Menschen, die die Dauerausstellung im Rothschild-Palais mit den Ohren kennenlernen möchten.

MUSEUM JUDENGASSE

Battonnstraße 47
60311 Frankfurt am Main

DAUERAUSSTELLUNG:

Vor mehr als 300 Jahren durften Juden und Jüdinnen in Frankfurt nur in der Juden-Gasse wohnen.

Im Museum Juden-Gasse können Sie sehen, wie die Menschen in der Juden-Gasse gewohnt haben.

Sie können die Reste von fünf alten Häusern sehen.

Die Reste wurden vor mehr als 35 Jahren entdeckt.

Damals wollte die Stadt Frankfurt ein neues Gebäude bauen. Im Boden hat man die Mauern von den alten Wohnhäusern entdeckt.

Das können Sie heute hier sehen:

- Dinge aus dem Alltag von jüdischen Menschen
- Dinge, die die Menschen zum Beten oder zum Gottesdienst benutzt haben
- die Reste von Mauern von fünf alten Häusern
- einen Ort zur Erinnerung an die ermordeten Juden und Jüdinnen in der Nazi-Zeit
- den zweitältesten jüdischen Friedhof im Norden von den Alpen.

JUNGES MUSEUM FRANKFURT

Das Junge Museum Frankfurt zeigt Ausstellungen für Kinder und Jugendliche. In den Werkstätten und Spielräumen können alle ausprobieren und mitmachen. Hier eine Auswahl unseres Programms. Über weitere Angebote informieren wir Sie gerne. Beratung und Kontakt: 069.212 351 54 Mo–Fr 10–16 Uhr oder per E-Mail an besucherservice@historisches-museum-frankfurt.de

SONDERAUSSTELLUNG:

Kinder haben Rechte

Laufzeit: 15.03.2025–01.03.2026

Öffnungszeiten: Di–So 11–18 Uhr

Worauf habe ich ein Recht? Kinderrechte sind Regeln, an die sich alle halten müssen, aber welche Regeln sind das eigentlich?

Hier werden sie spielerisch begreifbar: Gemeinsam demonstrieren, Geheimnisse bewahren und sich darüber austauschen, wo man als Kind gefragt werden und mitbestimmen möchte.

FÜHRUNGEN:

Führungen durch die Ausstellung ab

3. Klasse, Dauer: 2 Stunden

Stadtgeschichtliche Führungen ab

Vorschule, Dauer: 2 Stunden

Werkstätten & historische Spielräume für Kinder und Jugendliche

Dauer: 3 Stunden, auch Kombination

möglich, 10 Personen, Termin nach Vereinbarung

Arbeiten in der historischen Drogerie

Die Waren der Drogerie um 1900 werden entdeckt und mit allen Sinnen erforscht.

Die Drogist*innen fertigen Zahnpulver, Brause, Hautcreme, Putzmittel oder Kräutermischungen für Tees an und probieren sie selbst aus.

Weitere Spielräume: Handeln im historischen Kaufladen, Alltag in der Urgroßeltern-Küche

Papierschöpfen (ab Vorschule)

In der Papierwerkstatt schöpfen die Kinder Papier aus verschiedenen Grundstoffen. Sie lernen die Rohstoffe kennen, aus denen Papier hergestellt werden kann, und erfahren etwas über die Papiergeschichte. Dann werden Zellstoffplatten und Altpapier zu einem Brei verarbeitet. Eingearbeitet in die unterschiedlichen Breisorten werden Pflanzenteile, bunte Papierschnipsel, duftende Gewürze oder andere Dinge.

Weitere Werkstätten: Druckwerkstatt, Comics, Textilwerkstatt, Schmuck, Forscherlabor, Mainrallye, Collage, Urban Sketching

LIEBIGHAUS SKULPTUREN- SAMMLUNG

Die Liebieghaus Skulpturensammlung gilt als eines der bedeutendsten Museen für Skulpturen weltweit. Es hat eine wertvolle Sammlung von etwa 3.000 Skulpturen. Diese Skulpturen sind aus der Zeit des Alten Ägyptens bis zum Klassizismus. Das Museum befindet sich auch in einem der schönsten Gärten Frankfurts.

Hier finden Sie eine Auswahl unseres Angebots. Es gibt viele Themen und Möglichkeiten.

Beratung und Kontakt:

069.605 098 200 Mo–Fr 10–17 Uhr oder liebieghaus.de/de/anmeldung-gruppenfuehrung

SONDERAUSSTELLUNG:

Wir bieten auch Führungen und ggf.

Workshops zu den folgenden Sonderausstellungen:

Isa Genzken meets Liebieghaus

Laufzeit: 06.03. 2025–31.08.2025

Das Liebieghaus zeigt 18 Werke der bekannten Künstlerin Isa Genzken (*1948) inmitten seiner Skulpturen aus 5.000 Jahren– zum Beispiel aus dem alten Ägypten, Griechenland, Rom, dem Mittelalter und der Neuzeit. Alte und neue Kunst treffen dabei direkt aufeinander. So entsteht eine besondere Verbindung zwischen Vergangenheit und Gegenwart.

DAUERAUSSTELLUNG:

Die Dauerausstellung der Liebieghaus Skulpturensammlung hat drei Bereiche: Antike, Mittelalter und Renaissance bis Klassizismus. Die Skulpturen zeigen zum Beispiel Götter und Geschichten aus dem alten Ägypten und Griechenland, christliche Kunst aus dem Mittelalter und Figuren aus dem 15. bis 19. Jahrhundert.

FÜHRUNGEN:

Erwachsene, Kinder und Jugendliche
max. 25 Personen
Dauer: 1 Stunde
Englisch, Französisch, Italienisch und einfaches Sprachniveau möglich

FÜHRUNGEN PLUS WORKSHOP:

Erwachsene, Kinder und Jugendliche
Max. 25 Personen
Dauer: 2 Stunden
Einfaches Sprachniveau möglich
Im Angebot u. a. Arbeiten mit Ton und Steinworkshops im Garten des Liebieghaus (Mai-Oktober)

MUSEUM ANGEWANDTE KUNST

Wir beraten Sie gerne individuell und gehen auf Wünsche oder die von Ihnen geplanten Projekte ein:
Simone Richter, Dilan Alt, Sonja Sikora
069.212 385 22 oder
create.angewandte-kunst@stadt-frankfurt.de

DAUERAUSSTELLUNG:

Was ist angewandte Kunst? Mit rund 180 Objekten zeigt die Dauerpräsentation „Elementarteile“ ganz unterschiedliche Ausstellungsobjekte, etwa eine kostbare Reiseapotheke, ein gelbes Sitzei und ein tragbares Fernsehgerät. In einer Führung können Besucher*innen die Geschichten hinter den Exponaten erfahren und erstaunliche Verbindungen zwischen ihnen entdecken.

FÜHRUNGEN:

Führungen durch die Dauerausstellung oder zu wechselnden Ausstellungen für Erwachsene, Jugendliche und Kinder (15-20 Personen)
Dauer: 1 Stunde
Auf Anfrage in Leichter Sprache und Englischer Sprache

WORKSHOPS IM MUSEUM:

Workshops zu Keramik, Trickfilm, Mode und vielem mehr laden Erwachsene, Jugendliche und Kinder ab 6 Jahren ein, sich in der Welt der angewandten Kunst auszuprobieren.
Dauer: 2 Stunden inkl. Ausstellungsbesuch
Termin nach Vereinbarung
Personenanzahl bis ca. 14 Personen

Print Party: Experimentelles Drucken
Blume, Gabel, Sieb und Kordel – in diesem Workshop kommt alles zum Einsatz, was interessante Strukturen erzeugt. Die einfachsten Materialien eignen sich zum experimentellen Drucken und inspirieren zu individuellen Mustern auf Papier.

Fadenliebe: Gestaltet einzigartige Hefte und Bücher

In der Werkstatt wird ein Heft mit Japanbindung entworfen, welches durch die bewusste Wahl von Papier, Format und Farbe und zu guter Letzt durch die Gestaltung des Buchcovers selbst die eigene Handschrift trägt.

Keramik

Die Teilnehmenden erlernen die wichtigsten Handgriffe für die Verarbeitung von Ton und fertigen ein keramisches Objekt an, dessen Oberflächen sie kunstvoll gestalten.

MUSEUM FÜR KOMMUNIKATION

Hier finden Sie eine Auswahl unseres Angebots. Gerne können wir gemeinsam weitere Möglichkeiten besprechen und gehen auf individuelle Wünsche ein.
Beratung und Kontakt:
Nina Voborsky 069.606 03 25 oder per E-Mail an
vermittlung.mfk-frankfurt@mspt.de

DAUERAUSSTELLUNG:

Im Untergeschoss erzählt die Dauerausstellung spannende Geschichten rund um das Thema Kommunikation und Medien. Es gibt viele Stationen zum selbst Ausprobieren und zum Entdecken. So wird die Vielfalt der Kommunikation von der Vergangenheit bis heute lebendig erfahrbar.

FÜHRUNGEN:

Highlight-Führungen durch die Dauerausstellung für Erwachsene und Jugendliche: 15 Personen
Dauer: 1 Stunde
Auf Anfrage in Leichter und Englischer Sprache

Wer schreibt, der bleibt mit Praxisteil für Erwachsene, Jugendliche und Kinder: 15 Personen
zu den Anfängen der Schrift und zur Geschichte der Schreibmedien
Dauer: 1,5 Stunden
Auf Anfrage in Leichter und Englischer Sprache

Mediengeschichte(n)... erzählt mit Kunst

für Erwachsene, Jugendliche und Kinder: 15 Personen
Dauer: 1 Stunde
Die neue Kunstaussstellung im Museum für Kommunikation zeigt ausgewählte Schätze der Sammlung. Zu sehen sind Gemälde, Fotografien, Installationen und digitale Kunstwerke, die die Themen der Dauerausstellung auf neue Art erfahrbar machen.

WORKSHOPS:

für Erwachsene, Jugendliche und Kinder: 15 Personen
Dauer: 1 Stunde
Auf Anfrage in Leichter und Englischer Sprache

Tinte und Feder

Wie sieht der eigene Name mit Hieroglyphen geschrieben aus? Wie fühlt es sich an, eine Gänsefeder in der Hand zu haben? Dieser Workshop vermittelt anhand früherer Schreibmaterialien und Techniken wie Wachstafeln, Papyrus und Pergament die Entstehung von Schrift.

Kinderwerkstatt

Nachrichten verschicken in einer Rohrpost, über Wählscheibentelefone miteinander telefonieren oder in der Druckwerkstatt Buchstaben a la Gutenberg zu Papier bringen. Auf jüngere wartet eine große Kinderpostecke, auf ältere ein Morsecomputer und ein Schattentheater. Kleine und große Erfinder: innen können sich im Upcycling ausprobieren und aus Elektroschrott und anderen Materialien Neues gestalten.

MGGU-MUSEUM GIERSCH DER GOETHE- UNIVERSITÄT

Das Museum Giersch der Goethe-Universität ist ein multidisziplinäres Forum für Kunst und Wissenschaft. Zentral in einer Villa am Mainufer in Sachsenhausen gelegen, werden wechselnde Sonderausstellungen gezeigt, die gesellschaftlich und wissenschaftlich relevante Themen aufgreifen. Ein Ausstellungshaus für alle, die sich für multidisziplinäre Perspektiven interessieren und Neues entdecken möchten.
Kontakt: 069.138 210 122 oder per E-Mail anmeldung@mgggu.de

SONDERAUSSTELLUNGEN:

FIXING FUTURES – Planetare Zukünfte zwischen Spekulation und Kontrolle
Laufzeit: 05.04.2025 – 31.08.2025

Öffnungszeiten:

Di–So 10–18 Uhr, Do 10–20 Uhr

Drängende Fragen der Zukunftsforschung werden aus wissenschaftlicher und künstlerischer Perspektive aufgegriffen, um einen Beitrag zum gesellschaftlichen Diskurs über planetare Zukünfte zu leisten.

Solastalgie. Begegnungen mit veränderten Landschaften

Laufzeit: 09.10.2025–15.02.2026

Öffnungszeiten:

Di–So 10–18 Uhr, Do 10–20 Uhr

Landschaften sind einem ständigen Wandel unterworfen, der sich in Zeiten des Klimawandels besonders rasant und zerstörerisch gestaltet. Kann Landschaft schön und zugleich gefährdet, im Vergehen begriffen sein? Die Sonderausstellung fragt nach der Ambivalenz von Trauer und Trost, von schönen und verletzten Landschaften und von unserem Verhältnis zur Umwelt. Historische Landschaftsmalereien begegnen dabei Positionen der Gegenwartskunst.

FÜHRUNGEN:

Führungen durch die Ausstellung für Erwachsene und Kinder

(max. 15 Personen pro Gruppe)

Dauer: 1 Stunde

auf Anfrage in Leichter Sprache

WORKSHOPS IM MUSEUM:

Für Erwachsene, Jugendliche und Kinder ab 4 Jahren (max. 15 Personen pro Gruppe) Nach einem Rundgang durch die Ausstellung gestalten die Teilnehmenden eigene Kunstwerke mit Mal-, Zeichen- oder Drucktechniken.

Dauer: 2 Stunden

Termine nach Vereinbarung während der Museumsöffnungszeiten

MUSEUM MMK FÜR MODERNE KUNST

Über 5.000 Kunstwerke, von den 1960er-Jahren bis zur Gegenwart, bilden die Sammlung des Museums für Moderne Kunst. Mit zentralen Werkgruppen und Sonderausstellungen internationaler und nationaler Künstler*innen ist das Museum eine der wichtigsten Institutionen zeitgenössischer Kunst. Die Kunstvermittlung macht das MMK zu einem Ort des gemeinsamen Nachdenkens, Austauschens, Experimentierens, des Fragens und Verstehens. Wir versuchen, für viele Menschen eine angemessene Zeitlichkeit und einen Raum zu schaffen, um vielfältige Perspektiven und Stimmen zu sammeln, sichtbar und hörbar zu machen.

FÜHRUNGEN:

Führungen sind auf Französisch, Italienisch, Englisch, Spanisch, Türkisch, Kroatisch sowie in Einfacher Sprache, deutscher Gebärdensprache und mit ausführlicher Werkbeschreibung für Menschen mit Sehbeeinträchtigung und blinde Menschen möglich. Nach Absprache können thematische und inhaltliche Schwerpunkte festgelegt werden.

Dauer: ca. 1 Stunde

bis 15 Personen

WORKSHOPS:

Workshops werden für Kinder ab 4 Jahren angeboten.

Unsere Ausstellungen und Vermittlungsformate lassen uns genau hinschauen, darüber sprechen und denken. Sie geben Dir Platz für Dich und Deine Gedanken und Fragen, umgeben von Kunst. Gestalte und entwickle andere Fertigkeiten mit uns!

Dauer: ca. 2 Stunden

bis 10 Personen

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.mmk.art/de/learning-and-research/education/

Beratung und Kontakt:

069.212 406 91 Mo–Do 9–14 Uhr oder per E-Mail an kunstvermittlung.mmk@stadt-frankfurt.de

PALMENGARTEN

Pflanzen aus aller Welt, alter Baumbestand, Wiesen und Wasser, Wildheit und Wissen, Kunst und Kultur – der Palmengarten ist ein Ort, der seinesgleichen sucht.

Die Grüne Schule gestaltet ein vielfältiges Bildungsangebot im Palmengarten und Botanischen Garten der Stadt Frankfurt am Main. Unsere Bildungs- und Freizeitformate richten sich an Erwachsene, Familien, Jugendliche und Kinder.

FÜHRUNGEN:

Die Bearbeitungszeit beträgt 2–4 Wochen. Anfragen im laufenden Monat sind immer für ab dem übernächsten Monat möglich (im Januar können Sie Termine ab März buchen, im Februar ab April usw.) Bitte nutzen Sie unser Anmeldeformular auf der Website.

SCHIRN KUNSTHALLE FRANKFURT

Die SCHIRN Kunsthalle Frankfurt zeigt in regelmäßigem Wechsel Ausstellungen. Im Fokus liegen aktuelle Diskurse und Trends der Gegenwart sowie der heutige Blick auf kunst- und kulturhistorische Themen. Das Programm ist vielfältig, international und versucht neue Sichtweisen zu eröffnen. Wegen der Sanierung unseres Standorts

am Römer haben wir in den Sommer-Monaten geschlossen und ziehen um. Ab September 2025 eröffnet die SCHIRN in der Dondorf Druckerei in Bockenheim. Auch am neuen Standort erwarten Sie spannende Ausstellungen, Veranstaltungen, die MINISCHIRN und Formate für die ganze Familie. Mehr zum Umzug, zum neuen Standort und zur großen Eröffnungsfeier am 7. September in Bockenheim erfahren Sie auf www.schirn.de

Hier finden Sie eine Auswahl unseres Angebots ab September 2025. Wir bieten noch mehr Workshops und Möglichkeiten an. Beratung und Kontakt: per E-Mail an fuehrungen@schirn.de

SONDERAUSSTELLUNG:

Stephanie Comilang

Laufzeit: 25.09.2025–04.01.2026

Die SCHIRN zeigt zum ersten Mal in Deutschland die Werke der philippinisch-kanadischen Künstlerin und Filmemacherin Stephanie Comilang. Die Künstlerin macht Filme, die Dokumentation und poetische Erzählungen verbinden. Sie nennt sie „science fiction documentaries“. In ihren Arbeiten geht es oft um Themen wie Heimat, Migration, Natur oder Rituale und um koloniale und postkoloniale Verflechtungen. Die Ausstellung präsentiert mehrere Arbeiten, darunter Werke, die erst in diesem Jahr neu entstanden sind.

Suzanne Duchamp

Laufzeit: 10.10.2025–11.01.2026

In der SCHIRN findet die erste große Einzelausstellung der französischen Künstlerin Suzanne Duchamp statt. Lange stand sie im Schatten der bekannteren Brüder wie Marcel Duchamp. Ihre Rolle bei der Entwicklung des Dadaismus in den 1910er- und 1920er-Jahren wurde oft unterschätzt. Ihre Kunst ist bekannt für den kreativen Einsatz von Materialien, poeti-

schen Texten und geometrischen Formen. Neben Dada-Werken zeigt die Ausstellung auch spätere Gemälde wie Landschaften und abstrakte Bilder aus den 1930er- und 1940er-Jahren. Die Ausstellung würdigt Duchamps einzigartige Bildsprache und ihre Bedeutung für die moderne Kunst.

FÜHRUNGEN:

Zu jeder Ausstellung bieten wir einstündige Führungen mit Informationen zu den Werken und zum Konzept der Ausstellungen an. Eine Teilnahme ist für bis zu 25 Personen möglich. Es gibt Führungen für Kinder, Familien und Erwachsene. Führungen sind auch in Fremdsprachen, Deutscher Gebärdensprache, Einfacher Sprache oder mit detaillierter Werkbeschreibung buchbar. Wir beraten Sie gerne!

WORKSHOPS:

Kreativ sein, Spaß haben und etwas selbst gestalten! Zu jeder Ausstellung gibt es viele unterschiedliche Angebote von Führungen mit Workshops für Kinder und Erwachsene. Die Konzepte für die Workshops werden passend zu den Kunstwerken und Themen der Ausstellungen immer wieder neu entwickelt. Teilnehmende erhalten eine Einführung in die Ausstellung und werden im Anschluss selbst künstlerisch tätig. Dabei kann man Neues ausprobieren und ungewöhnliche Techniken kennenlernen. Die Angebote sind 90 bis 120 Minuten lang. Eine Teilnahme ist für bis zu 25 Personen möglich. Termin nach Vereinbarung. Wir beraten Sie gerne!

Aktuelle Informationen zum Ausstellungsprogramm der SCHIRN im Herbst 2025 und zu unserem Workshop-Programm finden Sie unter www.schirn.de

SENCKENBERG MUSEUM

Beratung und Buchung von Angeboten im Rahmen des Projekts „Places to See“:
Beratung und Kontakt: 069.754 213 57
Mo, Di, Do 10–15 Uhr,
E-Mail: interkulturelles@senckenberg.de

DAUERAUSSTELLUNG:

Auf drei Stockwerken zeigt das Senckenberg Naturmuseum die Vielfalt der Natur. Hier können zum Beispiel riesige Dinosaurier bestaunt werden, aber auch Lebensräume wie die Tiefsee oder das Korallenriff. Im Mitmach-Bereich, der Aha?! Forschungswerkstatt, können viele Objekte angefasst und selbst erforscht werden.

NEUE DAUERAUSSTELLUNG:

Die neue Dauerausstellung „Gehirne“ gibt einen Einblick in eines der komplexesten Gebilde, das die Natur je erschaffen hat. Es entwickelt Neugier, Kreativität, Bewusstsein, Emotionen: das menschliche Gehirn. Als ein Highlight-Exponat zeigen wir das Gehirn der Frankfurter Fußball-Legende Karl-Heinz „Charly“ Körbel. Diese Ausstellung ist ein Kooperationsprojekt der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung und der Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung.

FÜHRUNGEN: Highlight-Führung

Für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Familien. (max 12 Personen pro Gruppe.)
Dauer: 50 Min.
Gerne auch in Einfacher Sprache.
Wir gehen gemeinsam durch das Museum und lernen einen Teil der über 10.000 faszinierenden Objekte aus allen Teilen der Welt kennen. Wir entdecken Bekanntes und Unbekanntes aus der Vergangenheit und Gegenwart unserer Erde. Dabei berüh-

ren wir zum Beispiel einen versteinerten Baum oder betrachten einen präparierten Vogel ganz aus der Nähe.

WORKSHOP:

Für Erwachsene.
Dauer: 80 Min. (max. 18 Personen)
Der Führungsteil des Workshops ab 13 Personen in 2 Gruppen statt. Gerne auch in Einfacher Sprache.
Wir starten mit einer Begrüßung und Einführung in gemütlicher Atmosphäre. Dabei zeigen wir besondere Handstücke wie zum Beispiel versteinerte Tiere oder Pflanzen, die viele Millionen Jahre alt sind. Anschließend gehen wir gemeinsam durch das Museum und entdecken die Highlights der Ausstellung.

STÄDEL MUSEUM

Kunst erleben, Neues entdecken, zusammenkommen und lernen: Das Städel Museum ist ein Ort, an dem Menschen sich treffen, austauschen und über die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft nachdenken können. Hier finden Sie eine Auswahl unseres Angebots. Es gibt viele Themen und Möglichkeiten.

Beratung und Kontakt:
069.605 098 200 Mo–Fr 10–17 Uhr
www.staedelmuseum.de/de/kontakt/anfrage-gruppenbuchungen

DAUERAUSSTELLUNG:

Vom Mittelalter bis heute: Die Dauerausstellung im Städel Museum zeigt Kunst aus mehr als 700 Jahren. Auf drei Stockwerken sehen Sie Kunstwerke, die zum Beispiel Geschichten über Familie, Freundschaft, Arbeit, Natur, Umwelt oder Weiblichkeit erzählen.

SONDERAUSSTELLUNG:

Wir bieten auch Führungen und ggf. Workshops zu den folgenden Sonderausstellungen:

Carl Schuch und Frankreich

Laufzeit: 24.09.2025–01.02.2026
Das Städel Museum zeigt Werke von Carl Schuch, einem Maler, der in Wien ausgebildet wurde und 1882 nach Paris zog. Dort erlebte er die produktivste Zeit seiner künstlerischen Laufbahn. Schuchs Bilder zeichnen sich durch feine Farb-Töne und harmonische Kompositionen aus, oft inspiriert von seinen Sommerausflügen in die Natur. In der Ausstellung werden seine Werke zusammen mit bedeutenden Gemälden von französischen Künstlern wie Cézanne, Monet und Manet präsentiert. Mehr Informationen: staedelmuseum.de/de/carl-schuch-und-frankreich

Rineke Dijkstra. Beach Portraits

Laufzeit: 13.12.2024–27.07.2025
Das Meer, ein Blick: An Stränden in Polen, Großbritannien, der Ukraine, Kroatien und den USA zeigt die Künstlerin Rineke Dijkstra (*1959) junge Menschen, die direkt in die Kamera schauen. Ihre Fotografien, die wie Schnappschüsse wirken, sind sorgfältig geplant. Dijkstra sucht das, was das Menschsein ausmacht. Sie fragt nach Echtheit und Wahrheit in ihren Fotos von Menschen. Mehr Informationen: staedelmuseum.de/de/rineke-dijkstra
Mehr Informationen: www.staedelmuseum.de/de/fantasie-und-leidenschaft

FÜHRUNGEN:

Erwachsene, Kinder und Jugendliche
max. 25 Personen
Dauer: 1 Stunde
Englisch und einfaches Sprachniveau möglich

FÜHRUNGEN PLUS WORKSHOP:
Erwachsene, Kinder und Jugendliche
Max. 15 Personen
Dauer: 2 Stunden
Einfaches Sprachniveau möglich

STRUWWELPETER MUSEUM

DAUERAUSSTELLUNG:
Vor 180 Jahren erfand der vielseitige Frankfurter Arzt Dr. Heinrich Hoffmann mit dem „Struwwelpeter“ das erste Bilderbuch für Kinder. Die Ausstellung in der neuen Altstadt zeigt nicht nur Bilder, Skizzen und Struwwelpeter-Bücher in fast 50 Sprachen. Spielepfad und Geschichten-inseln laden Kinder und Erwachsene zum interaktiven Museumserlebnis ein.

FÜHRUNGEN:
Führungen mit unterschiedlichen Schwerpunkten dauern ca. 1 Stunde und können auch schon vor 11 Uhr gestartet werden.

WORKSHOPS:
Die Mitmach-Führung „Ein Besuch beim Struwwelpeter“ für Kinder von 3–12 Jahren dauert etwa 1,5 Stunden und beginnt mit dem Rundgang durch die Ausstellung. Im Gespräch erfahren die Kinder von den Hintergründen der Geschichten. Dann inszenieren die jungen Schauspieler*innen im Theater-Workshop ihre eigenen Stücke, die sie mit Kostümen und Requisiten auf der kleinen Bühne aufführen.

WELTKULTUREN MUSEUM

Hier finden Sie eine Auswahl unseres Programms. Weitere Angebote sind auf der Homepage zu finden.

Beratung und Kontakt:
Julia Albrecht 069.212 398 98,
Di–Fr 10–17 Uhr oder per E-Mail an
weltkulturen.bildung@stadt-frankfurt.de

SONDERAUSSTELLUNG:
Country bin pull'em
Ein gemeinsamer Blick zurück
Laufzeit: 01.11.2024–31.08.2025
Öffnungszeiten:
Mi 11–20 Uhr, Do–So 11–18 Uhr
Gemeinsam mit den Indigenen Gemeinschaften der Wanjina Wunggurr – den Worrorra, Ngarinyin und Wunambal – richtet das Weltkulturen Museum den Blick zurück auf die Frankfurter Frobenius-Expedition in das Kimberley-Gebiet Nordwest-australiens im Jahre 1938.
Zu sehen sind monumentale Felsbildkopien, historische Expeditionsfotografien und ethnografische Objekte sowie zeitgenössische Arbeiten Indigener Künstler*innen, die in Auseinandersetzung mit den Sammlungen des Frobenius-Instituts und des Weltkulturen Museums entstanden sind.

FÜHRUNGEN:
Willkommen im Museum
für Erwachsene und Kinder (15 Personen)
Dauer: 1 Stunde
auf Anfrage in Leichter Sprache

WORKSHOP: Karten, die mehr erzählen
Es gibt Orte, die für uns individuell von großer Bedeutung sind. Auch so in der Ausstellung „COUNTRY BIN PULL 'EM. Ein gemeinsamer Blick zurück“. Nach einem Besuch der Ausstellung überlegen wir uns, welche Orte das für uns sind und wie wir sie sichtbar machen können. Was braucht ein Ort, damit wir uns wohlfühlen? Welche Plätze meiden wir lieber? Gemeinsam erstellen wir Karten, um die besonderen Bedeutungen und unser Wissen über ein Gebiet festzuhalten.

Dauer: 120 min, für Erwachsene und Kinder (max. 25 Personen). Teilung der Gruppe ab 12 Personen.
Auf Anfrage in Leichter Sprache.

ZOO FRANKFURT

Beratung und Kontakt:
Mo–Fr 9–15 Uhr 069.212 369 86 oder
069.212 369 52 oder per E-Mail an
amt77.paedagogik@stadt-frankfurt.de

Der Frankfurter Zoo ist eine grüne Oase mitten in Frankfurt. Hier gibt es mehr als 5000 Tiere aus über 450 verschiedenen Arten zu sehen.
Wir setzen uns für den Naturschutz und bedrohte Tierarten ein. Unser Motto lautet: Tiere erleben – Natur bewahren.
Bei uns können Besucher*innen vielen interessanten Tieren begegnen.

FÜHRUNGEN:
Wir bieten spannende Führungen für alle Gruppen an.
Bei einem Rundgang durch den Zoo lernen wir verschiedene Tiere wie Tiger, Löwe, Gorilla, Seehund oder auch Giraffe näher kennen. Dabei kommen wir ins Gespräch über Tierhaltung im Zoo, die Bedrohung der Tiere und darüber, wie wichtig die Vielfalt für unser Leben ist.
Für Erwachsene und Kinder, maximal 15 Personen pro Gruppe
Dauer: 1–1,5 Stunden
Schwerpunkte nach Vereinbarung

KONTAKTE

ARCHÄOLOGISCHES MUSEUM

Karmelitergasse 1
60311 Frankfurt am Main
Telefon: 069.212 358 96
archaeologisches-museum-frankfurt.de
Mi 10–20 Uhr
Do–So 10–18 Uhr

BIBELHAUS ERLEBNIS MUSEUM

Metzlerstraße 19
60594 Frankfurt am Main
Telefon: 069.664 265 25
bibelhaus-frankfurt.de
Di–Sa 10–17 Uhr
So 14–18 Uhr

DEUTSCHES ARCHITEKTURMUSEUM DAM

Schaumainkai 43
60596 Frankfurt am Main
Telefon: 069. 212 310 76
dam-online.de
Di, Do, Fr 12–18 Uhr
Mi 12–19 Uhr
Sa–So 11–18 Uhr

DEUTSCHES ROMANTIK-MUSEUM

Großer Hirschgraben 21
60311 Frankfurt am Main
Telefon: 069.138 800
deutsches-romantik-museum.de
Di–Mi + Fr–So 10–18 Uhr
Do 10–21 Uhr

DFF – DEUTSCHES FILMINSTITUT & FILMMUSEUM

Schaumainkai 41
60596 Frankfurt am Main
Telefon: 069.961 220 220
dff.film
Di–So 11–18 Uhr

DOMMUSEUM

Domplatz 1
60311 Frankfurt am Main
Telefon: 069.800 871 829 0
dommuseum-frankfurt.de
Mi– Fr 10–17 Uhr
Sa–So 11–17 Uhr

EINTRACHT MUSEUM

Deutsche Bank Park
Mörfelder Landstraße 362
60528 Frankfurt am Main
Telefon: 069.955 032 75
eintracht-frankfurt-museum.de
Di–So 11–18 Uhr

EXPERIMINTA SCIENCE CENTER

Hamburger Allee 22–24
60486 Frankfurt am Main
Telefon: 069.713 796 90
experiminta.de
außerhalb der Schulferien:
Mo–Fr 9.30–14 Uhr
Sa–So 10.30–17.30
Während der Schulferien:
Mo–So 10.30–17.30

FRANKFURTER GOETHE-HAUS

Großer Hirschgraben 21–25
60311 Frankfurt am Main
Telefon: 069.138 800
anmeldung@freies-deutsches-hochstift.de
frankfurter-goethe-haus.de
Di–Mi + Fr–So 10–18 Uhr
Do 10–21 Uhr

HISTORISCHES MUSEUM FRANKFURT

Saalhof 1
60311 Frankfurt am Main
Telefon: 069.212 355 99
historisches-museum-frankfurt.de
Di–So 11–18 Uhr

JÜDISCHES MUSEUM FRANKFURT

Bertha-Pappenheim-Platz 1
60313 Frankfurt am Main
Telefon: 069.212 350 00
juedischesmuseum.de
Di–So 10–17 Uhr
Wechselausstellung Do 10–20 Uhr

MUSEUM JUDENGASSE

Battonnstraße 47
60311 Frankfurt am Main
Telefon: 069.212 707 90
Di–So 10–17 Uhr

JUNGES MUSEUM FRANKFURT

Saalhof 1
60311 Frankfurt am Main
Telefon: 069.212 351 54
junges-museum-frankfurt.de
Di–So 11–18 Uhr

LIEBIEGHAUS SKULPTURENSAMMLUNG

Schaumainkai 71
60596 Frankfurt am Main
Telefon: 069.605 098 200
liebieghaus.de/de/anmeldung-gruppenfu-
ehrung
Di–Mi 12–18 Uhr
Do 10–21 Uhr
Fr–So 10–18 Uhr

MUSEUM ANGEWANDTE KUNST

Schaumainkai 17
60594 Frankfurt am Main
Telefon: 069.212 385 22
museumangewandtekunst.de
Di, Do, Fr 10–18 Uhr
Mi 10–20 Uhr
Sa–So 10–18 Uhr

MUSEUM FÜR KOMMUNIKATION

Schaumainkai 53
60596 Frankfurt am Main
Telefon: 069.606 00
mfk-frankfurt.de
Di– So 10–18 Uhr
Mi 10–20 Uhr

MUSEUM GIERSCH

DER GOETHE-UNIVERSITÄT
Schaumainkai 83
60596 Frankfurt am Main
Telefon: 069.138 210 10
mgu.de
Di–So 10–18 Uhr
Do 10–20 Uhr

MUSEUM MMK FÜR MODERNE KUNST MUSEUM MMK

TOWER MMK
Taunustor 1
60310 Frankfurt am Main

ZOLLAMT MMK
Domstraße 3
60311 Frankfurt am Main

Telefon: 069.212 304 47
mmk.art
Di–So 11–18 Uhr
Mi 11–20 Uhr

PALMENGARTEN

Siesmayerstraße 61
60323 Frankfurt am Main
Telefon: 069.212 339 39
palmengarten.de
März bis Oktober
täglich 9–19 Uhr

SCHIRN KUNSTHALLE FRANKFURT

Gabriel-Riesser-Weg 3
60325 Frankfurt am Main
Telefon: 069.299 882 0
schirn.de
fuehrungen@schirn.de
Di, Fr-So 10-19 Uhr
Mi-Do 10-22 Uhr

SENCKENBERG NATURMUSEUM

Senckenberganlage 25
60325 Frankfurt am Main
Telefon: 069.754 20
senckenberg.de
Mo, Di, Do, Fr 9-17 Uhr
Mi 9-20 Uhr
Sa, So + Feiertage: 9-18 Uhr
Kontakt zu Vermittlungsangeboten
Im Rahmen von „Places to See“:
interkulturelles@senckenberg.de

STÄDEL MUSEUM

Schaumainkai 63
60596 Frankfurt am Main
Telefon: 069.605 098 0
[staedelmuseum.de/de/kontakt/
anfrage-gruppenbuchungen](http://staedelmuseum.de/de/kontakt/anfrage-gruppenbuchungen)
Di-So 10-18 Uhr
Do 10-21 Uhr

STRUWWELPETER MUSEUM

Hinter dem Lämmchen 2-4
60311 Frankfurt am Main
Telefon: 069.949 476 740 0
struwwelpeter-museum.de
Info@struwwelpeter-museum.de
Di-So 11-18 Uhr

WELTKULTUREN MUSEUM

Schaumainkai 29-37
60594 Frankfurt am Main
Telefon: 069.212 315 10
weltkulturenmuseum.de
Mi 11-20 Uhr
Do-So 11-18 Uhr

ZOO FRANKFURT

Bernhard-Grzimek-Allee 1
60316 Frankfurt am Main
Telefon: 069.212 369 52
zoo-frankfurt.de

INTERESSE GEWECKT? / INTEREST AROUSED?

Mehr Informationen zur Teilnahme und Anmeldung unter /
More information on participation and registration at:
www.frankfurt.de/placestosee, placestosee@stadt-frankfurt.de



TEILNEHMENDE INSTITUTIONEN /
PARTICIPATING INSTITUTIONS

Archäologisches Museum Frankfurt
Bibelhaus Erlebnis Museum
Deutsches Architekturmuseum
Deutsches Romantik-Museum
DFF – Deutsches Filminstitut & Filmmuseum
Dommuseum Frankfurt
Eintracht Frankfurt Museum
Experiminta Science Center
Frankfurter Goethe-Haus
Historisches Museum Frankfurt
Jüdisches Museum Frankfurt
Junges Museum Frankfurt
Liebieghaus Skulpturensammlung
Museum Angewandte Kunst
Museum für Kommunikation Frankfurt
Museum Giersch der Goethe-Universität – MGGU
Museum MMK für Moderne Kunst
Palmengarten der Stadt Frankfurt am Main
Schirn Kunsthalle Frankfurt
Senckenberg Naturmuseum
Städel Museum
Struwelpeter Museum
Weltkulturen Museum
Zoo Frankfurt

PLACES TO SEE wird gefördert durch /
is supported by